

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 17 (1899)
Heft: 85

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{tes} Semester
Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22,
2^{tes} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonniert werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22,
2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement
aux offices postaux; à l'étranger, aux
offices postaux ou par mandat postal à
l'Administration de la feuille, à Berne.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und
wird mit den Abendrügen verschickt.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît, dans la règle, tous les jours,
et est expédiée par les trains du soir.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile.

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page.

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Wochensituation der schweizerischen
Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

1899. 13. März. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Rüeggisberg** besteht, mit dem Sitze in Rüeggisberg, eine Genossenschaft, welche die mögliche Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes zum Zwecke hat und welche auf unbestimmte Zeit geschlossen ist. Die Statuten sind am 28. Januar 1899 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 2, und es erlischt dieselbe durch schriftliche Austrittserklärung oder Ausschluss durch die Genossenschaftsversammlung, durch Verlust des Aktivbürgerrechts und durch Todesfall. Das Genossenschaftsvermögen wird gebildet aus den zu erzielenden Provisionen, sowie aus den von den Mitgliedern zu entrichtenden Eintrittsgeldern, Bussen, etc. Die Haftbarkeit der Genossenschaftsmitglieder ist unbeschränkt und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand besteht aus 10 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident, bezw. der Vice-Präsident und der Sekretär durch kollektive Zeichnung. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Albrecht Hofmann, in Oberbütschel, Präsident; Julius Rohrbach, in Hinterfultigen, Vice-Präsident; Albrecht Trachsel, in Baumgarten bei Niederbütschel, Sekretär; Karl Krebs, im Kloster, Karl Krebs, im Elserholz, Rudolf Lehmann, im Sandacker, Alexander Hinni, im Baumgarten, Hieronimus von Niederhäusern, in der Eichmatt, und Otto Trachsel, in Mättewyl, alles Gemeinde Rüeggisberg.

Bureau Bern.

11. März. Unter dem Namen **Männerchor Frohsinn Bern** besteht, mit Sitz in Bern, ein Verein, welcher sich die Förderung und Veredlung des Volksesunges und die Pflege des geselligen Lebens zur Aufgabe stellt. Die Vereinsstatuten datieren vom 8. Mai 1891. Der Verein besteht aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern. Zur Aufnahme von Mitgliedern ist die Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Mitglieder erforderlich. Der Austritt muss schriftlich angezeigt werden. Jeder Austretende haftet für allfällige Rückstände gegenüber dem Verein, verliert aber allen Anspruch auf das Vereinsvermögen. Der Verein kann so lange nicht aufgelöst werden, als sich eine genügende Anzahl von Aktivmitgliedern vorfindet, um den Gesang fortzusetzen und die laufenden Kosten zu bestreiten. Die Höhe des Eintritts- und Unterhaltungsgeldes wird durch die ordentliche Hauptversammlung festgesetzt, die jährlich im Oktober stattfindet. Im fernern kann der Verein, wenn nötig, an einer Hauptversammlung den Bezug ausserordentlicher Beiträge beschliessen. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch die Lokalpresse, derzeit im «Anzeiger der Stadt Bern». Der Vorstand wird an der ordentlichen Hauptversammlung in geheimer Abstimmung für die Dauer eines Jahres gewählt und besteht aus Präsident, Vicepräsident, I. und II. Sekretär, Kassier, Bibliothekar und zwei Beisitzern. Der Präsident, bezw. Vicepräsident vertritt den Verein nach aussen und führt mit dem I. Sekretär die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Rudolf Aellig, von Frutigen; Vicepräsident ist Emil Stettler, von Eggwil; erster Sekretär ist Ernst Weber, von Kammersrohr (Solothurn), alle in Bern.

11. März. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Bakterio-therapeutisches Institut Bern, Haefliger & Co** in Bern (S. H. A. B. Nr. 79 vom 14. März 1898, pag. 325) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Bureau Erlach.

10. März. Die Firma **Fritz Schwab**, Negociant, in Ins (S. H. A. B. vom 2. März 1883) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die Firma «Gebrüder Schwab», in Ins. Friedrich Peter Schwab, Schneidermeister, und Heinrich Schwab, Kaufmann, Fritzens sel. Söhne, von und in Ins, haben unter der Firma «Gebrüder Schwab», mit Sitz in Ins, eine Kollektivgesellschaft eingezogen, welche mit 1. Januar 1899 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Quincallerie, Mercerie, Tuch- und Schuhwarenhandlung. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Fritz Schwab».

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmenthal).

13. März. Aus dem Vorstände der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Dientigen** in Zwischenflüh bei Dientigen, ist der Kassier Wilhelm Mani, in der Scheuermatten, infolge Demission ausgeschieden; an dessen Stelle wurde in den Vorstand gewählt: Jakob Werren, Ablagehalter, in Zwischenflüh.

Uri — Uri — Uri

1899. 13. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Baumann & Steinmann** in Altdorf (S. H. A. B. Nr. 13 vom 19. Januar 1894, pag. 51) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

13. März. Emil Baumann, von und in Altdorf, ist Alleinhaber der Firma **Emil Baumann, Bauunternehmer**, in Altdorf. Natur des Geschäftes: Bauunternehmungen.

Fribourg — Fribourg — Friburgo
Bureau d'Estavayer.

1899. 10. mars. Le chef de la maison **Pierre Darx**, à Frasses, qui commencera dès ce jour, est Pierre, fils de Laurent Darx, de et à Frasses. Genre de commerce: Débit de vin à emporter.

Bureau de Fribourg.

10 mars. Sur la réquisition de la direction de la justice du canton de Fribourg et ensuite d'ordonnance rendue par cette autorité en date du 2 mars 1899, il est inscrit que le chef de la maison **Alfred Kolly**, à Fribourg, est Alfred Kolly, de Fribourg, y domicilié. Genre de commerce: Entreprise de travaux. Bureaux: au Varis n^o 338.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1899. 11. März. Die Firma **J. Geugel-Rahm** in Unter-Hallau (S. H. A. B. Nr. 89 vom 16. Juni 1883, pag. 711) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

11. März. Inhaberin der Firma **Frau Ursula Geugel-Rahm** in Unter-Hallau ist Frau Witwe Ursula Geugel-Rahm, von und in Unter-Hallau. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Ellenwarenhandlung.

11. März. Die Firma **J. Stoll, Metzgerei zur Traube** in Unter-Hallau (S. H. A. B. Nr. 16 vom 23. Januar 1892, pag. 62) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1899. 11. mars. La raison **Ch. Bernheim, Boucherie & charcuterie Viennoise**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 18 octobre 1895, n^o 258, et 26 décembre 1896, n^o 345), est éteinte ensuite du départ du titulaire.

Bureau du Locle.

11 mars. Henri-Bernard Rosset, domicilié au Locle, s'est retiré de la société **Maire & C^e**, au Locle (F. o. s. du c. du 3 juillet 1896, page 768), par suite de son départ du Locle. Les trois autres associés, soit Emma, veuve d'Ami-Fritz Maire, et ses deux fils Ami-Fritz et Bernard-Henri Maire, continuent les affaires de la société «Maire & C^e» sous la même raison sociale. En dérogation à la publication du 3 juillet 1896, il est annoncé que dès maintenant chacun des associés peut engager la société par sa signature.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Bern — Berne — Berna

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

1899. 13. März. **Friedrich Wittwer**, geb. 18. September 1850, von Trub, Gutsbesitzer, auf Brügglen, Gemeinde Langnau (S. H. A. B. Nr. 2, II. Teil, vom 11. Januar 1883, pag. 20).

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.

Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.

(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. — Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation Circulation eff.	Totaler Barverrat Encaisse totale	Dagdeckte Zirkulat. Circul. non couv.	Verfügb. Barverrat Encaisse dispo.
1907				
Durchschnitt - Moyenne	185,795	99,975	85,820	20,209
Maxima	211,590	107,129	107,816	28,272
Minima	172,877	94,868	75,690	14,818
1908				
Durchschnitt - Moyenne	194,140	104,288	89,907	21,167
Maxima	216,642	107,099	111,598	26,813
Minima	188,169	99,948	78,404	16,168
1909				
1. Quartal - 1 ^{er} trimestre.				
7. Januar - 7 janvier	210,009	106,591	104,418	16,510
14. Januar - 14 janvier	202,990	106,612	96,878	18,626
21. Januar - 21 janvier	196,257	107,919	97,888	21,405
28. Januar - 28 janvier	197,228	106,915	90,808	21,092
4. Februar - 4 février	194,818	106,570	87,748	21,772
11. Februar - 11 février	188,480	106,850	81,610	22,988
18. Februar - 18 février	184,696	107,226	77,470	24,590
25. Februar - 25 février	184,966	107,002	77,964	25,785
4. März - 4 mars	185,980	106,497	79,488	24,744
11. März - 11 mars	186,720	106,512	80,208	24,997

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 11. März 1899.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 11 mars 1899.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen des Guthabens bei der Centralstelle		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrigere Kassabestände		Total	
		Emission	Circulation	Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Billets d'autres banques d'émission suisses	Autres valeurs en caisse	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
				Gesetzliche Notendeckung 40 % der Zirkulation	Frei verfügbarer Teil						
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen . . .	18 800,000	18 691,000	5 472,400	1 154,195	—	1 651,250	64,645	84	8 842,490	84
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal . . .	2 000,000	1 952,000	780,500	138,763	70	66,850	9,718	20	996,131	90
3	Kantonalbank von Bern, Bern . . .	19 500 030	16 989,450	6 775,780	3 449,045	—	2 941,203	90,867	13	13 256,892	13
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona . . .	2 000,000	1 955,350	781,340	72,694	—	49,800	137,242	30	1 041,076	30
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen . . .	18 000,000	17 351,850	6 940,740	1 131,975	20	1 403,500	8,268	08	9 484,483	28
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer . . .	1 000,000	985,400	394,161	33,120	—	26,950	1,976	65	456,206	65
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden . . .	5 000,000	4 791,400	1 916,560	486,053	76	351,200	56,082	10	2 809,895	86
8	Aargauische Bank, Aarau . . .	4 000,000	3 779,770	1 811,890	307,912	41	285,250	7,673	10	2 112 715	61
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig . . .	1 000,000	963,800	386,520	65,775	44	302 900	39,595	77	793,791	21
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano . . .	1 984,500	1 908,400	723 360	225 676	30	75,700	63,423	04	1 128,159	34
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld . . .	1 000,000	987,000	394,800	162,540	45	82,200	57,158	35	696 698	80
12	Graubündner Kantonalbank, Chur . . .	3 958,100	3 914,400	1 655 760	496,782	10	145,900	9,653	47	2 218,075	57
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern . . .	6 000,000	5 867,350	2 346,940	483,490	—	491,700	211,354	68	3 533,484	68
14	Banque du Commerce, Genève . . .	23 000,000	20 963,800	8 385,820	1 293,310	—	1 141,050	37,599	65	10 857,479	65
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau . . .	8 000,000	2 972,650	1 189,060	225,596	44	47,000	9,381	81	1 470,838	25
17	Bank in Basel, Basel . . .	34 000,000	20 449,700	8 179 880	2 743,885	—	3 008,600	18,461	37	13 950,806	37
18	Bank in Luzern, Luzern . . .	5 000,000	4 954,400	1 981,760	289,333	50	157,350	110,587	36	2 539,530	86
19	Banque de Genève, Genève . . .	4 100,000	3 385,500	1 354,200	676,555	30	267,250	19,483	60	2 317,488	90
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich . . .	24 500,000	20 805,000	8 322,000	7 036,755	96	2 094,400	99,451	50	17 552,607	46
28	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen . . .	2 500,000	2 406,000	962,400	165,004	99	131,650	15,371	51	1 274,426	50
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg . . .	1 150,000	1 065,900	426,360	63,895	—	125,150	4,868	10	620,373	10
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne . . .	12 000,000	10 855,400	4 342,160	846,384	73	901,700	87,733	11	2 218,075	84
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf . . .	1 500,000	1 440,150	576,080	104,269	—	10,250	2,140	20	692,710	20
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans . . .	1 000,000	991,000	396,400	89,200	—	13,050	2,608	09	501,158	09
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel . . .	7 220,000	6 214,650	2 485,860	875,065	78	512,400	13,154	44	3 686,380	22
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel . . .	8 000,000	7 778,700	3 111,480	262,430	40	160,550	9,787	61	3 544,248	01
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen . . .	2 500,000	2 464,300	985,720	533,051	76	87,000	50,271	33	1 656,098	09
33	Glärner Kantonalbank, Glarus . . .	2 500,000	2 470,500	988,200	106,815	—	35,150	9,757	05	1 139,822	05
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn . . .	5 000,000	4 910,850	1 964,140	630,601	78	311,700	27,846	32	2 934,288	10
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen . . .	1 000,000	978,850	391,540	67,970	—	26,900	2,963	50	489,373	50
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz . . .	3 000,000	2 943,200	1 177,280	314,671	—	45,400	15,196	34	1 552,547	34
37	Credito Ticinese, Locarno . . .	2 250,000	2 211,700	884,680	93 745	—	49,650	37,226	73	1 065,301	73
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg . . .	5 000,000	4 911,800	1 964,720	138,955	—	141,250	28,234	85	2 268,159	85
39	Zuger Kantonalbank, Zug . . .	1 670,450	1 543,950	617,580	132,785	—	95,000	7,782	20	851,097	20
40	Banca popolare di Lugano, Lugano . . .	2 000,000	1 995,800	798,320	102,370	—	33,800	64,923	11	998,918	11
Stand am 4. März 1899		221,138,050	203,788,400	81,516,960	24,996,525	—	17,068,200	1,482,287	94	125,012,372	94
Etat au 4 mars		221,110,750	204,382,350	81,752,940	24,744,393	—	18,452,500	1,496,832	12	126,446,662	12
+ 22,300		—	593,950	—	252,135	—	—	—	18	—	18

* Wovon in Ab- Fr. 1000 Fr. 11,349,000 Ausgewiesene Zirkulation } Noten in Händen Dritter } Fr. 186,720,200. —
 schnitten von " 500 " 25,885,500 Circulation accusée . . . } Billets en mains de tiers }
 * Dont en cou- " 100 " 117,470,300 Noten in Kassen der Banken } Gesetzliche Barschaft . . . }
 pures de " 50 " 49,583,600 Billets chez les banques } Espèces légales en caisse }
 Fr. 203,788,400 Noten in Händen Dritter } Ungedekte Zirkulation } Fr. 80,208,315. —
 Billets en mains de tiers } Circulation non couverte }
 Stand am 4. März 1899 Fr. 185,929,850. — Fr. 79,432,620. — Fr. 106,511,885. —
 Etat au 4 mars Fr. 106,497,330. —

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 11. März 1899. — Du 11 mars 1899.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes -- Couverture suivant l'article 15 de la loi				Total	
			Noten anderer emissionsbanken: Billets d'autres banques d'émission suisse	Checks, Inhaber 4 Tagen fällig Deput u. Kassascheine von Banken	Innert 4 Monaten fällig -- Echéant dans les 4 mois			
					Schweiser Wechsel	Ausland-Wechsel		Lombard-Wechsel
			Billets sur la Suisse	Effets sur l'étranger	Avances sur nantissement			
5	Bank in St. Gallen	18,000,000	1,403,500	—	5,447,657. 06	295,330. 82	5,142,110 —	12,488,597. 88
14	Banque du Commerce, à Genève	23,000,000	1,141,050	3,517. 50	9,211,680. 10	—	3,501,600. —	14,657,847. 60
17	Bank in Basel	24,000,000	3,008,600	— —	6,803,633. 34	375,000.	10,163,025. —	20,356,258. 34
19	Banque de Genève	4,100,000	267,250	— —	6,953,566. 55	26,614. 85	1,178,277. 65	8,973,069. 05
31	Banque commerciale neuchâtelaise	8,000,000	160,550	— —	6,739,502. 87	58,802. 40	575,450.	7,584,305. 27
Stand am 4. März 1899		77,100,000	5,980,950	3 517. 50	35,366,039. 92	753,748. 07	20,565,462. 63	64,009,078. 14
Etat au 4 mars		77,250,000	6,785,900	18,643. 55	35,088,466. 26	1,422,549. 62	20,121,657. 95	64,779,577. 38
— 150,000		—	804,950	— 10,126. 05	+ 267,573. 66	— 666,801. 55	+ 448,804. 70	— 770,499. 24

Aktiven — Actif						Passiven — Passif			
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes	Uebrigc kurzfristige dispon. Guthaben	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden	Wechsel- Schulden	Total
		Especies ayant cours légal	Couvertures d. billets suiv. Part. 15 de la loi	Autres créances disponibles à courte échéance			Engagements échéant dans les huit jours	Engagements sur effets de change	
5	Bank in St. Gallen	3,072,715. 20	12 488,597. 88	528,392. 49	21 089,705. 57	17,851,360	545,808. 40	— —	17 897,658. 40
14	Banque du Commerce, à Genève	9,678,830. —	14,657,847. 60	669,954. 70	25,006,632. 30	20,968,800	2,418,768. 15	— —	28,377,568. 15
17	Bank in Basel	10,923,745. —	20,853,258. 34	905,835. 53	32,184,888. 87	20,449,700	4,911,088. 60	967,000	26,327,789. 60
19	Banque de Genève	2,030,716. 30	8,973,069. 05	—	11,008,824. 35	3,385,500	65,074. 30	— —	8,460,574. 30
31	Banque commerciale neuchâtelaise	3,373,910. 40	7,584,305. 27	88,932. 01	10,997,147. 68	7,778,700	382,867. 10	—	8,161,067. 10
Stand am 4. März 1899		†34,079,955. 90	64,009,078. 14	2 193,114. 78	100,282,148. 77	89,929,560	8,318,101. 55	987,000. —	79,214,651. 55
Etat au 4 mars		34,104,805. 90	64,779,577. 38	8,190,241. 11	102,083,824. 39	70,412,400	9,955,208. 91	1,087,000. —	81,434,608. 91
— 24,850. —		— 770,499. 24	— 1,006,126. 38	— 1,801,475. 82	— 482,850	— 1,837,107. 86	— 100,000. —	—	— 2,219,957. 86

Aktiven — Actif

Passiven — Passif

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben	Total	Noten-Zirkulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden	Wechsel-Schulden	Total
		Espèces ayant cours légal	Couverture d. billets suiv. l'art. 15 de la loi	Autres créances disponibles à courte échéance		Billets en circulation	Engagements échéant dans les huit jours	Engagements sur effets de change	
5	Bank in St. Gallen . . .	3 072,715. 20	12 488,597. 88	528,392. 49	21 089,705. 57	17 351,850	545,808. 40	—	17 897,658. 40
14	Banque du Commerce, à Genève . . .	9 678,890. —	14 657,847. 60	669,954. 70	25 006,632. 30	20 968,800	2 413,768. 15	—	23 377,568. 15
17	Bank in Basel . . .	10 923,745. —	20 356,258. 34	905,835. 53	32 184,838. 87	20 449,700	4 911,088. 60	967,000	26 327,788. 60
19	Banque de Genève . . .	2 030,755. 30	8 973,069. 05	—	11 008,824. 35	3 385,500	65,074. 30	—	8 450,574. 30
31	Banque commerciale neuchâteloise . . .	3 373,910. 40	7 584,305. 27	88,932. 01	10 997,147. 68	7 778,700	382,867. 10	—	8 161,067. 10
Stand am 4. März 1899		134 079,955. 90	64 009,078. 14	2 193,114. 78	100 282,148. 77	89 929,550	8 318,101. 55	967,000. —	79 214,651. 55
Etat au 4 mars		34 104,805. 90	64 779,577. 38	8 199,241. 11	102 083,624. 39	70 413,400	9 955,208. 91	1 087,000. —	81 434,608. 91
— 24,850. —		—	770,499. 24	— 1 006,126. 38	— 1 801,475. 82	— 482,850	— 1 837,107. 86	— 100,000. —	— 2 219,957. 86

† Ohne Fr. 8,483.59 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — † Sans fr. 8,483.59 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

11. März 1899. — Offizieller Diskontsatz schweizerischer Emissionsbanken: 4 1/2 %, gültig seit 23. Februar 1899.

11 mars 1899 — Taux d'escompte officiel de banques d'émission suisses: 4 1/2 %, valable depuis le 23 février 1899

Annoncen-Pacht:
RUDOLF MOSSE, Zürich, Bern etc.
 Insertionspreis:
 25 Cts. die viergespaltene Bogzelle.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Règle des annonces:
RUDOLF MOSSE, Zürich, Bern, etc.
 Prix d'insertion:
 25 cts. la ligne d'un quart de page.

Basler Handelsbank.

Die 36. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Basler Handelsbank wird

Dienstag, den 28. März 1899, vormittags 10 Uhr,
 im Foyer des Stadtkasinos in Basel

stattfinden.

Die **Traktanden** sind:

- Prüfung und Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung unter vorhergehender Berichterstattung der Kontrollstelle.
- Bestimmung über die Verwendung des Reingewinnes und den Betrag der auszuzahlenden Dividende sowie des Zeitpunktes der Auszahlung.
- Änderung der Statuten.
- Beschlussfassung über allfällige weitere Anträge des Verwaltungsrates oder einzelner Aktionäre.

Behufs Teilnahme an der Generalversammlung müssen die Aktien bis **22. März** inklusive an der Kassa der **Basler Handelsbank** (Schilthof, Freiestrasse 96) gegen Empfangsschein deponiert werden, wo dieselben unmittelbar nach der Generalversammlung gegen Rückgabe der Scheine wieder bezogen werden können.

Der **Jahresbericht** kann von den Tit. Aktionären vom 20. März hinweg an der Kassa der Basler Handelsbank bezogen werden.

Basel, den 10. März 1899.

Namens des Verwaltungsrates der Basler Handelsbank,

Der Präsident:

Rud. Geigy-Merian.

(408)

Gesellschaft für Erstellung billiger Wohnhäuser in Winterthur.

Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 28. März 1899, abends 8 Uhr,
 im Gasthof zum Löwen in Winterthur.

Traktanden:

- Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1898.
- Bericht und Antrag der Rechnungsrevisoren.
- Antrag des Verwaltungsrates betreffend Verwendung des Jahres-Ertrages.
- Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.
- Wahl zweier Rechnungsrevisoren.

Den Aktionären werden, soweit ihre Adressen bekannt, die Geschäftsberichte zugesandt. Dieselben können auch beim Geschäftsführer der Gesellschaft, Herrn alt-Stadtrat **Joh. Schalcher**, Nelkenstrasse 2 in Winterthur bezogen werden.

(406)

Winterthur, 8. März 1899.

Der Verwaltungsrat.

COMPAGNIE DU CHEMIN DE FER Fribourg-Morat.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** sur le **lundi, 3 avril 1899, à 2 heures, à l'Hôtel de la Tête noire, à Fribourg.**

Tractanda:

- Décision au sujet des études et de la construction du «Morat-Anet».
- Modification des statuts.
- Aperçu de la situation financière.
- Nomination d'un ou de plusieurs membres du conseil d'administration.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront effectuer le dépôt de leurs actions jusqu'au 29 mars, à midi au plus tard, au bureau de la compagnie, Grand-Rue n° 14, à Fribourg.

Fribourg, le 11 mars 1899.

Au nom du conseil d'administration,

Le Président:

L. Cardinaux.

(407)

Moulins Boulangers à la Chaux-de-Fonds.

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

le **lundi, 3 avril 1899, à 2 heures du soir,**
 à l'**Hôtel Central à la Chaux-de-Fonds.**

Tractanda:

- Examen et approbation des comptes de l'exercice 1898 avec décharge au conseil d'administration et à la direction.
- Rapport de M. le contrôleur.
- Nomination d'un contrôleur et d'un suppléant pour l'année 1899.

Les comptes annuels avec le rapport du contrôleur seront à la disposition des actionnaires dans les bureaux des Moulins Boulangers à partir du 18 mars courant.

(413)

La Chaux-de-Fonds, le 11 mars 1899.

Au nom du conseil d'administration,

Le Président: **Haller.**

Drahtseilbahn Rheineck-Walzenhausen.

Ab **15. Juni** nächsthin tritt auf die Abonnements-**taxen für Bergfahrten** eine Erhöhung von 40 Cts. auf 48 Cts. pro Fahrt ein. Infolgedessen haben die ausgegebenen und die noch auszugebenden Abonnements nur noch bis und mit **15. Juni 1899** Gültigkeit. Abonnements, welche bis dahin noch nicht vollständig abgefahren sind, werden von unsern Ausgabestellen zum Ankaufswert wieder eingelöst, was jegliche Schädigung der Tit. Abonnenten ausschliesst.

(409)

Rheineck, den 9. März, 1899.

Die Verwaltung.

Basler Löwenbräu

Aktiengesellschaft in Basel.

Emission von 1600 Prioritätsaktien à Fr. 500.

Laut Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 17. Dezember 1898 wird das gegenwärtige Kapital des Basler Löwenbräu von Fr. 700,000 durch Ausgabe von 1600 Prioritätsaktien à Fr. 500 auf Fr. 1,500,000 erhöht.

Die Aktien werden zu den nachfolgenden Bedingungen vom

14. bis 17. März 1899

zur Subskription aufgelegt.

Subskriptionsbedingungen:

- Der Emissionskurs ist auf Fr. 500 per Aktie festgesetzt.
- Die neuen Aktien sind für die Hälfte des Geschäftsjahres 1898/99 dividendenberechtigt.
- Die Zuteilung erfolgt nach Schluss der Subskription.
- Die Abnahme der zugeteilten Aktien hat bei untenstehenden Zeichnungsstellen vom **20. bis 31. März 1899** zu erfolgen. Vom 1. April 1899 an sind auf ausstehende Einzahlungen 5% Zinsen zu vergüten.
- Das den Inhabern alter Aktien laut § 5 der Statuten zustehende Subskriptionsvorrecht kann vom 14. bis 17. März 1899 während den üblichen Kassastunden bei der **Basler Handelsbank** und an der **Kasse der Gesellschaft** gegen Abstempelung der alten Stamm-Aktien und Unterzeichnung der Subskriptionsformulare ausgeübt werden.

Im weitem verweisen wir auf die Prospekte, welche bei den Unterzeichneten bezogen werden können, wo auch die Zeichnungen entgegen genommen werden.

(398)

Basel, den 28. Februar 1899.

Basler Löwenbräu,

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Dr. A. Fischer.

Subskriptionsstellen:

Basler Handelsbank,	Basel.	HH. La Roche & Cie.,	Basel.
HH. Dreyfus Söhne & Cie.,	„	„ Oswald Gebrüder,	„
„ Frey & La Roche,	„	„ Riggensbach & Cie.,	„
„ Kaufmann & Cie.,	„		

SOCIÉTÉ GENEVOISE

DE

Chemins de fer à Voie Étroite GENEVE.

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **lundi 27 mars courant, à 4 1/2 heures de l'après-midi, au siège social, route Caroline, 2, à Genève.**

Ordre du jour:

- Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1898. Comptes et bilan au 31 décembre 1898.
- Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
- Votation sur les conclusions de ces rapports.
- Election de trois administrateurs.
- Election des commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1899.

Le dépôt statutaire des actions doit être fait au plus tard le 24 mars aux domiciles ci-après:

- A GENEVE, au siège social, route Caroline, 2, Plainpalais;
- A BALE, chez MM. Merian et Bruderlin, banquiers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires aux domiciles ci-dessus, à partir du 17 courant.

(412)

Genève, le 10 mars 1899.

Le conseil d'administration.

Einlösungsstellen

für die auf **15. März 1899** fälligen Coupons und ausgelosten Titel der

3 1/2 % Anleihen des Kantons Solothurn
von 1888 und 1889,

sowie für die Coupons des

3 1/2 % Anleihen des Kantons Solothurn
von 1894

sind in Solothurn: **Solothurner Kantonalbank** und ihre Filialen in Olten und Balsthal;

- » Basel: **Tit. Schweizerischer Bankverein, Herren Riggensbach & Cie,**
- » Bern: **Tit. Kantonalbank von Bern, Herren Grenus & Cie,**
- » Zürich: **Tit. Schweizerische Kreditanstalt.**

Solothurn, den 6. März 1899.

(376)

Chemin de fer Aigle-Leysin.

Messieurs les actionnaires sont avisés que le conseil d'administration a décidé de faire appel d'un second versement de fr. 150 par action.

Les versements devront se faire le 25 mars prochain aux domiciles ci-dessous indiqués contre remise de titres nominatifs libérés de fr. 250.

Domiciles pour versements:

Lausanne: MM. Morel-Marcel, Günther et C^{ie}, banquiers.

Montreux-Terriettes: Bureau de la Société des Forces motrices de la Grande-Eau. (411)

Aigle, le 28 février 1899.

Le conseil d'administration.

Compagnie des chemins de fer routiers électriques à Bulle.

Les actionnaires de la compagnie sont convoqués en assemblée générale extraordinaire, le jeudi, 30 mars 1899, à 2 heures après-midi, à la Salle du Tribunal, château de la Préfecture.

Ordre du jour:

- 1° Rapport général du conseil d'administration à l'assemblée.
- 2° Communications du département fédéral au sujet de la constitution de la société et décision à prendre à cet égard. (420)
- 3° Modifications éventuelles aux statuts.

Bulle, le 12 mars 1899.

Le conseil d'administration.

Basler Lagerhausgesellschaft.

Eigene rasche Sammelwagen von: London-Basel, Anvers und Gent nach Basel für Bezüge aus Amerika, England, Schottland, dem nördl. Frankreich, Belgien, Hamburg, Bremen. Sammelverkehre von Amsterdam, Rotterdam, Berlin, Leipzig, Köln, Frankfurt, Mannheim etc. Billige Verzollung und Umspedition. Håvre-Basel für Café etc. Spezialdienst für westphälische und rheinische Eisenwaren von Hagen-Kückelhausen-Basel Mühlheim a. Rh.-Basel Billige Uebernahmepreise per Rhein von Antwerpen und Rotterdam via Mannheim und Strassburg. Speditionen von und nach allen Richtungen. Camionnage. (259)

Korrespondenten:

John Harrison, London E. C.

A. Buleke & Co, Antwerpen u. Gent

Hernu, Péron & Co Ltd., Håvre.

Oscar Hansen, Hagen (Westph.)

Oscar Hansen, Mühlheim a. Rh.

Aktiengesellschaft

der

Müllereimaschinen-Fabrik vormals A. Millot, Zürich.

Fabrikation sämtlicher Maschinen und Gerätschaften für den Mühlenbedarf.

Schrotstühle, Brechmaschinen und Mahlmühlen

für verschiedene Industrien, Brauereien, Brennereien, Droguerien etc. und für Landwirtschaft. (254)

Gewürz- und Zuckermühlen.

Elevatoren. — Transmmissionen.

Drahtgewebe, Drahtgeflechte, gelochte Bleche für jeden Zweck.

Spezialität in garantiert echten französischen Mühlsteinen für Getreidemühlen, Cement-, Gips- und Emailfabriken etc.

Grosses Schleifsteinlager.

Illustrierte Prospekte und Kataloge auf Verlangen gratis und franko.

Personen-, Akten- u. Waren-Aufzüge

für elektrischen, Hand-, Druckwasser- und Transmissions-Betrieb,

Transmissions-Anlagen

mit den neuen

Dessauer Sparlagern

(Ringschmierung, eine Füllung Öl genügt sechs Monate)

liefert und montiert (70)

E. Binkert-Siegwart, Ingenieur, Basel.

PARQUETERIE ET SCIERIES DE BASSECOURT

(Jura bernois).

(22)

Parquets massifs en tous genres. Epais: 26 mm.

Parquets sur bitume.

Lames sapin, Pitsch pine et pin gras rabotées et rainées. — Planchers bruts.

Charpente débitée sur mesure. Bois en grume.

Pavés en bois. Traverses de chemin de fer.

Caisses d'emballage. Lattes à toit, liteaux à gypser.

Immense choix de solages sous hangar pour menuisiers.

Marchandise garantie sur facture.

Album et prix-courant à disposition franco.

Téléphone. — Adresse télégraphique: Parqueterie Bassecourt.

Bielor Kühlhaus- & Eiszerzeugungsgesellschaft.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 30. März 1899, nachmittags 2 1/2 Uhr, in der Wirtschaft zur „Glacière“ in Biel.

Traktanden:

- 1) Jahresbericht.
- 2) Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz pro 1898.
- 3) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 4) Wahl der Rechnungsrevisoren. (414)
- 5) Unvorhergesehenes.

Die Jahresrechnung und Bilanz, nebst dem Revisionsbericht liegen zur Einsicht der Aktionäre im Bureau Leuenberger & Rufer in Biel auf.

Biel, den 10. März 1899.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: **Rufer**, Notar.

Der Sekretär: **Rob. Lempen**, Vet.

Toggenburger Bank in Lichtensteig.

Auszahlung der Dividende.

Die Dividende für das fünfunddreissigste Geschäftsjahr (1898) ist auf 6 1/4 % = Fr. 32. 50 per Aktie festgesetzt worden. (405)

Die betreffenden Coupons werden von heute an bei der Hauptbank in Lichtensteig, bei dem Comptoir in St. Gallen und bei der Filiale in Rorschach eingelöst.

In weitem findet die Auszahlung derselben bis und mit 15. April d. J. statt: in Zürich: bei der Eidgenössischen Bank,

» Glarus: » » Bank in Glarus,

» Basel: » den Herren Zahn & C^{ie}.

Die Coupons müssen mit Bordereaux begleitet sein. Lichtensteig, den 10. März 1899.

Die Bankdirektion.

Budweiser Bürgerbräu

bestes böhmisches Gesundheitsbier, überall von den Herren Aerzten angelegentlich empfohlen.

Depots: **Basel: A. Kümlich**, Elisabethenstr. 41.

Bern: C. Schnell, Kramgasse 53.

(4)

Alleinige Generalvertretung:

— **Martel-Falck, St. Gallen.** —

Versand in Fässern von 25, 50 und 100 Litern, sowie in 1/2 und 1/4 Flaschen.



G. Helbling & C^{ie}

Zürich I

18 Stadelhoferplatz 18

Centralheizungen

aller Systeme

Lüftungs-

(74)

und Trocken-Anlagen

Kursblatt des Berner Börsenvereins

erscheint mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich.

Preis jährlich Fr. 7.

Abonnemente nehmen alle Postbüreaux entgegen.

Wacker Schmidlin & C^{ie}

Bankgeschäft

und staatlich konzessionierte Börsenagenten

Elisabethenstrasse 53, Basel

empfehlen sich für alle ins Bankfach einschlagenden Geschäfte unter Zusage von coulanter und sorgfältiger Bedienung. (404)

Zu verkaufen.

Werkzeugmaschinen für Fassfabrikation.

Anfragen sub L. O. 261 befördert Rudolf Mosse, Basel. (385)

Gesucht:

Ein Associé oder Kommanditär

zur Vergrößerung eines seit Jahren bestehenden, grösseren Möbel- und Dekorationsgeschäftes, welches die ganze Schweiz bereist. (383)

Offerten unter Chiffre Z. B. 117 an Rudolf Mosse, 41 Freie Strasse, Basel.

Transmissionen

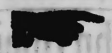
bester und genauester Ausführung



in verschiedenen modernen Bauarten, speziell:

Stahlwellen, Sparlager mit Ringschmierung, maschinengeformte sowie schmiedeeiserne Riemenscheiben, Universal-Lettrollenapparate etc.; alles bis zu den grössten Dimensionen. Stets über 20,000 kg Transmissionsbestandteile vorrätig. — Billigste Stückpreise. — Uebernahme kompletter Anlagen unter Garantie. (255)

J. Bäumlin, Zürich, Maschinen- und Eisenkonstruktionswerkstätte.



Stahlspäne

für Parquetböden

Stahlwolle

in vorzüglicher Qualität

liefert nur an Wiederverkäufer die Stahlspänefabrik (61)

H. Kleinert & Cie. in Biel.